



# Volle Deckung trotz Vorerkrankung

Mit innovativen neuen Ansätzen wie dem individuellen Prämienzusatz setzt die Krankenversicherung Sanitas neue Maßstäbe. Im Interview zeigt CEO Andreas Schönenberger zudem auf, wie die Digitalisierung hilft, das Kostenwachstum abzufedern.

**sanitas**

Paid Content - Eine Dienstleistung von FH SCHWEIZ

# «Ich nutze Telemedizin und bin jedes Mal happy damit»

Die steigenden Gesundheitskosten sind eine Herausforderung für die Schweiz. Andreas Schönenberger zeigt auf, wie diesen mit innovativen und mutigen Lösungsansätzen begegnet werden kann. Zudem fordert der CEO von Sanitas mehr Eigenverantwortung.



Seit 2019 steht Andreas Schönenberger als CEO an der Spitze der Krankenversicherung Sanitas. Unter ihm hat sich das Unternehmen einen Namen gemacht als Treiber von Innovationen, sowohl in der Digitalisierung als auch im Service für die Versicherten. Der individuelle Prämienzusatz von Sanitas (siehe Box am Schluss) hat in der Branche für Aufsehen gesorgt. Im Interview erklärt Schönenberger, was Sanitas gegen den Prämienanstieg unternimmt, wie er auch Versicherte in die Pflicht nimmt – und was er für seine persönliche Gesundheit tut.

## Herr Schönenberger, was haben Sie in den letzten sieben Tagen für Ihre Gesundheit getan?

Ziemlich viel! Für mich ist wichtig, mich als Ausgleich zu meinem manchmal stressigen Arbeitsalltag so oft wie möglich zu bewegen: Ich bike regelmässig in der freien Natur – das tut einfach gut. Und jeden Morgen starte ich mit 15 bis 20 Minuten Power-Übungen, darunter Crunches und Push-ups. So halte ich mich fit und bin bereit für den Tag.

## Sie befürworten bekanntlich finanzielle Anreize für Versicherte, die sich um einen gesunden Lebensstil bemühen. Lässt sich beziffern, wie stark sich das Kostenwachstum im Gesundheitswesen dadurch reduzieren lässt?

Laut aktuellen Forschungsergebnissen des Gottlieb Duttweiler Instituts vom Juli 2025 ist die Lebensweise mit bis zu 80 Prozent dafür verantwortlich, wie gesund wir altern. Ernährung und Bewegung spielen dabei eine zentrale Rolle. Und da wir dank moderner Technologie immer mehr tracken können, lässt sich auch der Lebensstil immer besser eigenverantwortlich optimieren. Das ist wichtig, denn in der Schweiz gehen rund 80 Prozent der Gesundheitskosten auf das Konto von nichtübertragbaren chronischen Krankheiten, wovon rund 2,2 Millionen Menschen betroffen sind. Wenn wir deren Anzahl reduzieren könnten, hätte dies eine enorme Kosteneinsparung zur Folge, denn es gäbe weniger

Arztbesuche, weniger Spitalaufenthalte und einen geringeren Medikamentenbedarf.

## Setzt unser aktuelles Krankenkassensystem zu wenig auf Eigenverantwortung?

Meiner Meinung nach schon, ja. Auch wenn die Eigenverantwortung mit der selbst gewählten Franchise sowie der Kostenbeteiligung bereits höher ist als in manchen anderen Ländern, gibt es Luft nach oben. Um jedoch mehr Eigenverantwortung wahrnehmen zu können, braucht es Transparenz bei der Qualität und dem Preis sowie die Möglichkeit, verschiedene Offerten einholen zu können. Man müsste zum Beispiel wissen, welche Ärzte oder Spitäler für welche Operationen oder Behandlungen die notwendige Erfahrung haben (hohe Fallzahlen) und dabei ein gutes Resultat mit möglichst wenig Komplikationen erzielen. Leider gibt es noch zu wenig Anreize, diese Zahlen im Detail offenzulegen.

## Auch 2026 steigen die Prämien – Sanitas muss ihren Versicherten ebenfalls wieder die schlechte Nachricht überbringen. Wo setzt Sanitas an, um dieses Wachstum soweit möglich zu dämpfen (die Bereiche im Grossen und Ganzen)?

Die steigenden Gesundheitskosten sind wirklich eine Herausforderung. Da gibt es viele Baustellen: Über 250 Spitäler in der Schweiz, Fehlanreize, die zu unnötigen Behandlungen führen, teure Medikamente sowie Therapien und anderes mehr. Auch die Digitalisierung steckt noch in den Kinderschuhen. Zudem denken manche Versicherte: «Ich zahle viel, also will ich auch viel zurück.» Das ist aber nicht der Sinn einer Versicherung.

Wir setzen auf verschiedene Hebel: Zum Beispiel den digitalen Health Navigator – unseren Gesundheitsbereich in der Portal-App – mit hilfreichen Guides, etwa für mentale Gesundheit oder Pflege zu Hause. Oder die Unterstützung unserer Kundinnen und Kun-

den im physischen und psychischen Genesungsprozess durch unser Case Management. Das spart langfristig Kosten. Zudem verhandeln wir regelmässig die Tarife mit den Spitälern und den Pharmaunternehmen.

#### **Nehmen Sie auch die Versicherten in die Pflicht?**

Versicherte können durchaus mithelfen: Indem sie die telemedizinische Hotline nutzen, ihre Rechnungen mit unserem Rechnungsübersetzer sorgfältig kontrollieren, ein alternatives Versicherungsmodell (AVM) wählen, nach Generika fragen oder eine Zweitmeinung einholen. Auf [www.sanitas.com/sparen](http://www.sanitas.com/sparen) gibt's dazu viele Spartipps und ein Erklärvideo.

#### **Eine Herausforderung für Krankenkassen ist es auch, Doppelzahlungen, Vergütungen nichtversicherter Leistungen oder gar Betrug, zu verhindern. Welche Mittel nutzt Sanitas in diesem Bereich und wie hoch sind die Kosten, die durch genaue Kontrollen jährlich verhindert werden?**

Unsere konsequente Leistungs- beziehungsweise Rechnungskontrolle hilft sicherlich, dass die Kosten nicht noch stärker steigen. 2024 konnten wir rund 600 Millionen Franken an ungerechtfertigten Forderungen ver-

*«Wir decken mit dem Individuellen Prämienzusatz ein echtes Bedürfnis ab und tragen zur besseren Gesundheitsversorgung und Lebensqualität vieler Menschen bei.»*

ANDREAS SCHÖNENBERGER, CEO SANITAS

hindern. Davon entfallen knapp 320 Millionen auf nicht versicherte Leistungen, über 90 Millionen auf Tarmed-Regelprüfungen, knapp 65 Millionen auf abgelehnte Medikamente und Kostengutsprachen und mehr als 40 Millionen auf Stornos (inklusive Doppelzahlungen).

#### **Kann hier KI einen Mehrwert bringen?**

Auf jeden Fall. Künstliche Intelligenz (KI) und die Automatisierung von Prozessen helfen uns schon lange, noch effizienter zu werden. Bei der Leistungsabrechnung beispielsweise sind wir bereits bei über 80 Prozent Automatisierung – Tendenz steigend. Auch bei der Rechnungskontrolle hilft uns KI seit einiger Zeit, erhebliche Einsparungen zu erzielen. Unsere über 850 000 Kundinnen und Kunden profitieren jedoch nicht nur in finanzieller Hinsicht von der künstlichen Intelligenz. Indem unsere Bots sie bei Kundenanfragen rund um die Uhr unterstützen, steigt auch ihre Convenience deutlich.

**Ein weiterer Ansatz ist es, Ärzte und Spitäler zu entlasten, indem Versicherte für kleinere Behand-**

#### **lungen zum Beispiel zuerst auf eine Online-Konsultation zurückgreifen. Werden diese Angebote oft genutzt?**

Ja, immer mehr! Und das ist super, denn neben dem Komfort – 7 x 24 Stunden zugänglich, schnell und von überall her verfügbar –, den es unseren Versicherten bietet, spart es auch Kosten. Wenn man bei kleineren Beschwerden nicht gleich zum Arzt oder in den Notfall geht, entlastet dies das System enorm. Eigenverantwortung ist also auch hier gefragt, um die steigenden Gesundheitskosten im Griff zu behalten.

#### **Nutzen Sie selbst ebenfalls Telemedizin, beziehungsweise die Medgate App für Erstberatungen?**

Klar, und ich bin jedes Mal happy damit. Es spart Zeit, Nerven und Geld – was will man mehr?

#### **Um bei Innovationen zu bleiben: Mit dem individuellen Prämienzusatz (IPZ) hat Sanitas neues Terrain betreten. Dieser ermöglicht es eine Zusatzversicherung abzuschliessen, die explizit auch eine Vor-erkrankung abdeckt. Dafür wird je nach Fall ein individueller Kostenzuschlag auf die Versicherung berechnet. Das Angebot ist einzigartig. Wie kommt es bei den Versicherten an?**

Sehr gut, denn wir haben unsere Ziele bis jetzt sogar deutlich übertroffen. Der individuelle Prämienzusatz ist eine der grössten Innovationen im Zusatzversicherungsgeschäft der letzten Jahre und ein starkes Signal im Schweizer Markt. Noch wichtiger ist mir aber der inklusive Charakter: Wir decken mit dem IPZ ein echtes Bedürfnis ab und tragen zur besseren Gesundheitsversorgung und Lebensqualität vieler Menschen bei – ein starkes Zeichen für mehr Inklusion und Flexibilität im Schweizer Krankenversicherungssystem.

#### **In welchem Bereich dürften nächste Innovationen zu erwarten sein?**

Einerseits ändern sich die Bedürfnisse der Menschen und andererseits eröffnet die technologische Entwicklung neue Möglichkeiten. Beides zusammen bildet für uns die Grundlage, um in naher Zukunft neue spannende Zusatzversicherungsprodukte auf den Markt zu bringen. Bei den alternativen Versicherungsmodellen in der Grundversicherung gibt es ab dem 1. Januar 2026 ebenfalls einige interessante Anpassungen.

### **Der IPZ kurz erklärt**

Der individuelle Prämienzusatz, kurz IPZ, ist ein prozentualer Zuschlag auf die monatliche Grundprämie einer Zusatzversicherung. Er ermöglicht es, viele bestehende Erkrankungen und Unfallfolgen in den Vertrag einzuschliessen. Ziel von Sanitas ist es, allen Versicherten einen möglichst umfassenden Versicherungsschutz zu bieten. Der IPZ ist schweizweit ein Novum und nur bei Sanitas erhältlich.



# Sie leben Ihr Leben – Sanitas gibt Ihnen Rückhalt

**D**as Leben ist ein Auf und Ab – manchmal chaotisch und herausfordernd, aber immer individuell und besonders. Umso wichtiger, eine Krankenversicherung zur Seite zu haben, die genau dann da ist, wenn's drauf ankommt: Sanitas gibt Ihnen Rückhalt – mit einem zuverlässigen Versicherungsschutz, unkompliziertem Service und einer Vielzahl an Gesundheitsangeboten.

Dank der exklusiven Zusammenarbeit mit FH SCHWEIZ profitieren Sie und Ihre Familienangehörigen im selben Haushalt ganz besonders, denn Sie erhalten attraktive Vorzugskonditionen und massgeschneiderte Versicherungslösungen. Vertrauen Sie genau wie unsere über 850 000 Versicherten auf unsere Erfahrung und legen Sie Ihre Gesundheit in sichere Hände. Denn Ihre Gesundheit ist unsere Priorität.

## Ihre Vorteile bei Sanitas:

- Vorzugskonditionen dank exklusivem Rahmenvertrag mit FH SCHWEIZ
- 100 Franken bei Neuabschluss einer ambulanten oder stationären Zusatzversicherung
- Rückerstattung von Behandlungskosten innert 7 Tagen
- Weltweite Unterstützung bei Notfällen im Ausland (24/7) dank Sanitas Assistance
- Weltweit freie Arztwahl mit Medical Private
- Optimale Absicherung mit Beiträgen für Fitness, Sehhilfen und Alternativmedizin mit der Zusatzversicherung Vital

## Individueller Prämienzusatz

Als erste und bislang einzige Versicherung in der Schweiz bietet Sanitas den individuellen Prämienzusatz

## Individuelles Angebot und persönliche Beratung

Erstellen Sie Ihr individuelles Angebot direkt online im **Prämienrechner**.

Bei Fragen erreichen Sie uns montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr unter 0800 22 88 44 oder per E-Mail an **kundenberatung@sanitas.com**. Halten Sie dafür bitte Ihre Rahmenvertragsnummer **K003910** bereit.

Wünschen Sie sich ein persönliches Beratungsgespräch? Wir freuen uns über Ihre **Terminanfrage!**

an: einen prozentualen Zuschlag auf die monatliche Grundprämie einer Zusatzversicherung. Er ermöglicht es, bestehende Erkrankungen und Unfallfolgen in den Vertrag einzuschliessen – und so möglichst vielen Versicherten einen umfassenden Versicherungsschutz zu bieten.

## Versicherung und Gesundheit an einem Ort

Ihre Versicherung soll so einfach und individuell wie möglich sein. Deshalb erleichtert Ihnen Sanitas alle Versicherungsangelegenheiten mit der Sanitas Portal App. So haben Sie jederzeit Zugriff auf Ihre Daten und können Rechnungen unkompliziert bearbeiten. Zudem finden Sie in der Sanitas Portal App nützliche Ratgeber und Guides rund um Ihre Gesundheit.